

<b>(Teil)-Projektnummer</b>	A40-G40-NW
<b>Straße</b>	A 40 AS Bochum-Stahlhausen bis AK Bochum (A 43)
<b>Einstufungsvorschlag BVWP-E</b>	VB-E
<b>Geplante Maßnahme</b>	Ausbau von 4 auf 6 Streifen
<b>Verfahrensstand</b>	Ohne Planungsstand
<b>LABÜ-Aktenzeichen</b>	Noch kein Aktenzeichen

### **Bewertung des Vorhabens**

#### **Bedarf / Alternativen**

Die A 40 ist zwischen Essen-Ost bis zum neuen zukünftigen Westkreuz Bochum (dort Verknüpfung der A 40 einschl. Anschlussstelle Bochum-Stahlhausen und der neuen A 448 als Südumfahrung Bochum zum neuen Autobahndreieck Bochum-West) bereits 6-streifig ausgebaut.

Verkehrszahlen bis ca. 97.000 Kfz/24h (Manuelle Straßenverkehrszählung 2010 - Ergebnisse auf Bundesautobahnen - Stand: 22.12.2011):

AS Bochum-Stahlhausen bis AS Bochum-Hamme - 83.200 Kfz/24h, 8,1 % Lkw-Anteil

AS Bochum-Hamme bis AS Bochum-Zentrum - 84.900 Kfz/24h, 8,5% Lkw-Anteil

AS Bochum-Zentrum bis AS Bochum-Stadion - 85.100 Kfz/24h, 8,6 % Lkw-Anteil

AS Bochum-Stadion bis AS Bochum-Harpen - 95.900 Kfz/24h, 8,0 % Lkw-Anteil

AK Bochum (A 43) bis AS Bochum-Werne - 96.500 Kfz/24h, 8,1 % Lkw-Anteil

Durch die Errichtung des Westkreuzes Bochum sowie die neue A 448 ist zu erwarten, dass ein Teil des Verkehrsaufkommens auf der A 40 und der A 43 (dort Verknüpfung A 448/A44/A43) „umgeleitet“ wird und es somit zu einer Entlastung der Autobahn A 40 kommt.

#### **Eingriff in Natur und Landschaft**

Eingriffe in Straßenbegleitgrün

#### **Forderung: Streichung**

Verzicht auf den 6-streifigen Ausbau der A 40 zwischen Westkreuz Bochum (AS Bochum-Stahlhausen) und dem Autobahnkreuz mit der A43 (AK Bochum).